

Niederschrift

über die 34. Sitzung des Stadtrates

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Dienstag, dem 26.06.2012, 18:00 Uhr,

im Stadthaus I, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Stadtvorstand

Krist, Georg
Klohr, Dieter
Löffler, Hans Georg
Weigel, Marc

Ratsmitglieder

Bachtler, Christoph	bis 20:03 Uhr, nach TOP 3
Bender, Pascal	
Blarr, Waltraud	
Bock, Bernhard	
Brantl, Gisela	
Buchert, Wolfgang	bis 21:15 Uhr, nach der öffentlichen Sitzung
Christmann, Steffen	
Feig, Annemarie	
Fillibeck, Jutta	
Fürst, Otto	
Ganzert, Holger	
Graf, Alexander	
Hauck, Martin	
Hayn, Brigitte	
Henigin, Patrick	
Henigin, Roland	
Höbel, Markus	
Hofmann, Götz	
Hornbach, Barbara	ab 18:10 Uhr zu TOP 2, bis 21:15 Uhr nach der öffentlichen Sitzung
Jausel, Dr. Ute	
Kästel, Willi	
Kerth, Werner	
Köhler, Klaus	
Koppenstein, Rosa	
Levis-Hofherr, Diana	
Marggraff, Wilfried	bis 19:47 Uhr, während TOP 3
Meisel, Ulrike	
Meyer, Marcus Michael	
Ohmer, Ernst	
Oswald-Mutschler, Roswitha	
Ressmann, Dr. Wolfgang	
Röther, Regina	
Rust, Harald	
Schick, Claus-René	
Schwab, Christa	
Severidt, Andreas	
Syring-Lingenfelder, Gerhard	
Werner, Kurt	
Wiedemann, Fritz	
Willer, Helga	bis 21:15 Uhr, nach der öffentlichen Sitzung
Zimniak, Otto	

Verwaltung

Adams, Bernhard
Baldermann, Thomas
Breitel, Andrea
Dehm, Jochen
Deutsch, Peter
Di Noi, Mario
Esch, Patrick
Hammann, Thomas
Klein, Volker
Koch, Petra
Koch-Cierniak, Johanna
Landau, Heinrich
Loer, Dagmar
Niederhöfer, Harald
Seebach, Harald
Staab, Dagmar
Stork, Alex
Stracke, Franz Josef
Ulrich, Stefan
Walz, Marion
Weitzel, Balthasar
Wolf, Gudrun
Wolf-Matzenbacher, Dagmar

Entschuldigt:

Stadtvorstand

Röthlingshöfer, Ingo

Ratsmitglieder

Frey, Dr. Matthias
Joa, Angelika
Stahler, Clemens

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|----|--|----------|
| 1. | Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellv. Mitgliedern | 166/2012 |
| 2. | Vorstellung der Bewerbung zur Europäische Kulturhauptstadt | |
| 3. | Antrag von SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen v. 12.06.2012
Vorstellung der Planungen zum Ausbau der B 39 durch die
NW-Bürgerinitiative B39 (BI) | 161/2012 |
| 4. | Projekt Hagelflieger (Antrag von FWG und CDU vom 13.05.2012)
-wurde bereits verteilt- | |
| 5. | GAVO Jakobuskerwe 2012 | 142/2012 |
| 6. | Beitritt der Stadt Neustadt an der Weinstraße zu dem neu zu
gründenden Zweckverband für Informationstechnologie und
Datenverarbeitung der Kommunen in Rheinland Pfalz (ZIDKOR) | 157/2012 |
| 7. | Erweiterung der katholischen Kindertagesstätte St. Remigius, Diedesfeld
um eine weitere kleine altersgemischte Gruppe | 160/2012 |

8. Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Erneuerung der Gehwege, der Straßenbeleuchtung sowie der Straßenoberflächenentwässerung an der K 5, An der Althart/Heidenburgstraße in den Ortsbezirken Haardt und Gimmeldingen 147/2012
9. Flächennutzungsplan-Teiländerung (Entwurf) im Bereich "Lange Schemmel" im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf
Freigabe zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB 127/2012
10. Flächennutzungsplan-Teiländerung (Entwurf) im Bereich "Kandelwiesen" im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf
a) Entscheidung über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen
b) Freigabe zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB 128/2012
11. Flächennutzungsplan-Teiländerung "Roßlaufstraße-Südwest" (Vorentwurf) im Stadtbezirk Nr. 25
a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
b) Freigabe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB 151/2012
12. Bebauungsplan-Entwurf "Sportpark Lilienthal" im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf und im Ortsbezirk Duttweiler
a) Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses vom 07.06.2005 für einen geänderten räumlichen Geltungsbereich und einen sonstigen Geltungsbereich (für die Ausgleichsfläche in der Gemarkung Duttweiler)
b) Entscheidung über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen
c) Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB 154/2012
13. Bebauungsplan-Entwurf "Kandelwiesen" im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf
a) Entscheidung über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen
b) Freigabe zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB 129/2012
14. Bebauungsplan-Entwurf "Flugplatz Abschnitt West", IV. Änderung im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf
a) Entscheidung über die während der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB 130/2012
15. Bebauungsplan-Vorentwurf "Roßlaufstraße" im Stadtbezirk Nr. 25
Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses und Einstellung des Verfahrens 134/2012
16. Bebauungsplan-Vorentwurf "Roßlaufstraße-Südwest" im Stadtbezirk Nr. 25
a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
b) Freigabe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB 136/2012

- | | | |
|-----|---|----------|
| 17. | Stellungnahme zur geplanten Ausweisung des Naturschutzgebiets Ehem. Allmende-Viehweiden Lachen-Speyerdorf" | 162/2012 |
| 18. | Zuwendungsantrag für Friedhofsmaßnahmen | 149/2012 |
| 19. | Genehmigung des Jahresabschlusses 2011 der Stadtwerke Neustadt an der Weinstraße GmbH | 152/2012 |
| 20. | Erstellung eines Sportstättenentwicklungsplanes, Diskussion weiteres Vorgehen, Antrag von CDU und FWG v. 17.06.2012 | 164/2012 |
| 21. | Mitteilungen und Anfragen | |

Vor Eintritt in die Tagesordnung dankt der Oberbürgermeister den Jugendlichen Mandy Feuerbach, Tim Orth, Joice Scholz und Bryan Ebersoldt für ihren mutigen Einsatz am Bahnhaltepunkt Böbig. Dort haben die vier Jugendlichen Anfang Juni eine Frau gerettet, die sich auf die Bahngleise gelegt hatte, um sich das Leben zu nehmen. Für ihr Engagement überreicht der Vorsitzende den Jugendlichen eine Anerkennung.

Ebenfalls vor Eintritt in die Tagesordnung informiert der Oberbürgermeister über den Antrag der CDU und FWG Stadtratsfraktionen, bei dem die Verwaltung darum gebeten wird, Vertreter der Willkomm-Gemeinschaft zu einer der nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates mit der Bitte einzuladen, dem Gremium ihre Überlegungen und Analysen zur Stadtentwicklung und dem Parkraumkonzept vorzustellen. Die Mitglieder des Stadtrates sprechen sich einstimmig dafür aus, den Punkt in der nächsten oder übernächsten Sitzung des Stadtrates zu behandeln.

TOP 1

166/2012

Neubesetzung von Ausschüssen, Wahl von Mitgliedern und stellv. Mitgliedern

- 1.) Der Stadtrat wählt einstimmig

Frau
Svenja Stuhlmann-Köhler
Am Weißen Haus 49
67435 Neustadt an der Weinstraße

als Mitglied in den Jugendhilfeausschuss.

2.) Der Stadtrat wählt einstimmig

Herrn
Dr. Andreas Böhringer
Hermann-Ehlers-Straße 3
67434 Neustadt an der Weinstraße

als Mitglied in den Volkshochschulausschuss.

TOP 2

Vorstellung der Bewerbung zur Europäische Kulturhauptstadt

Der Vorsitzende begrüßt Arian Berg vom Büro 2020/Projekt Kulturhauptstadt der Stadt Mannheim und Robert Montoto vom Kulturbüro der Metropolregion Rhein-Neckar. Die Herren informieren anhand einer Präsentation über die Kulturhauptstadtbewerbung der Stadt Mannheim und die Möglichkeiten der Beteiligung. Am Beispiel Kulturhauptstadt Linz 2009 werden die positiven Auswirkungen auf Stadt und Region dargestellt.

TOP 3

161/2012

Antrag von SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen v. 12.06.2012 Vorstellung der Planungen zum Ausbau der B 39 durch die NW-Bürgerinitiative B39 (BI)

RM Brantl (SPD) verliest den Antrag der Stadtratsfraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen, wonach die Bürgerinitiative B 39 ihre Planungen im öffentlichen Teil der Stadtratssitzung vorstellen kann.

Der Stadtrat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Stefan Rouwen von der Bürgerinitiative B 39 erklärt anhand einer Präsentation, die dem Protokoll als Anlage beigefügt ist, das Konzept der Bürgerinitiative. Ziel der Planung sei eine Verstetigung des Verkehrs im Stadtbereich. Hierzu sollten Kreuzungen mit Ampelschaltungen durch Kreisverkehre ersetzt werden. Besonders an der Kreuzung Landauer Straße/Exterstraße sei dies sinnvoll. Die Präsentation lag der Verwaltung vorab nur teilweise vor.

Durch die Kreisverkehre könnten Wartezeiten reduziert und die Bedingungen für alle Verkehrsteilnehmer verbessert werden.

Im Anschluss an die Präsentation beantwortet Herr Rouwen die Fragen von RM Bachtler (FWG) und aus den Reihen der Ratsmitglieder.

RM Brantl (SPD) stellt den Antrag, aufgrund der langen Tagesordnung die Fragen im Arbeitskreis weiter zu besprechen. Der Antrag wird bei 9 Ja-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen) und 1 Enthaltung (RM Blarr, Bündnis 90/Die Grünen) und 31 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt.

Nach Beantwortung der Fragen nimmt Ralf Huber-Erlor vom Fachbüro R+T Stellung zur Präsentation der Bürgerinitiative. Er erklärt, bei den Ausführungen der Bürgerinitiative bestünden fachliche Defizite, was die Bewertung der Zahlen angehe. Herr Berg vom Planungsbüro Schönhofen ergänzt, die hohe Frequentierung einer Bundesstraße könne nicht mit Kreisverkehren und Zebrastreifen zur Fußgängerüberquerung gelöst werden. Sein Büro werde sich mit der Machbarkeit des Konzeptes auseinandersetzen.

TOP 4

Projekt Hagelflieger

(Antrag von FWG und CDU vom 13.05.2012)

-wurde bereits verteilt-

Die Fraktionen FWG und CDU beantragen die Unterstützung der Stadt Neustadt an der Weinstraße zum Projekt „Hagelflieger“ des Vereins zur Hagelabwehr Vorder- u. Südpfalz e.V.

Der kommunale Mitgliedbeitrag ist laut Beitrittserklärung mit 0,10 € pro Einwohner vorgesehen. In Anbetracht der Finanzsituation der Stadt Neustadt an der Weinstraße wird eine finanzielle Unterstützung des Projektes als einmaligen freiwilligen Beitrag in Höhe von 2.500,00 € für angemessen gehalten.

RM Christmann (FDP) regt an zu überdenken, ob im nächsten Jahr eine Beteiligung pro Einwohnerzahl erfolgen soll.

Der Stadtrat stimmt dem Antrag mit 14 Enthaltungen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Piraten) mehrheitlich zu.

TOP 5

142/2012

GAVO Jakobuskerwe 2012

Der Stadtrat stimmt der anliegenden Gefahrenabwehrverordnung auf Empfehlung des Hauptausschusses mit 1 Nein-Stimme (RM Severidt, Piratenpartei) und 1 Enthaltung (RM Dr. Hofmann, FDP) zu.

TOP 6

157/2012

Beitritt der Stadt Neustadt an der Weinstraße zu dem neu zu gründenden Zweckverband für Informationstechnologie und Datenverarbeitung der Kommunen in Rheinland Pfalz (ZIDKOR)

Auf Empfehlung des Hauptausschusses stimmt der Stadtrat dem Beitritt der Stadt Neustadt an der Weinstraße zu dem neu zu gründenden Zweckverband für Informationstechnologie und Datenverarbeitung der Kommunen in Rheinland Pfalz (ZIDKOR) einstimmig zu.

TOP 7

160/2012

Erweiterung der katholischen Kindertagesstätte St. Remigius, Diedesfeld um eine weitere kleine altersgemischte Gruppe

Auf Empfehlung des Hauptausschusses stimmt der Stadtrat der Schaffung einer weiteren kleinen altersgemischten Gruppe in der katholischen Kindertagesstätte Diedesfeld mittels einer Um- bzw. Ausbaumaßnahme einstimmig zu. Hierdurch entstehen 7 neue Plätze für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren sowie 8 Plätze für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren. Die Kosten für den Um- bzw. Ausbau sowie die Ausstattung der neuen Gruppe werden laut Wohnungsbaugesellschaft mbH auf insgesamt 107.500 Euro geschätzt. Davon trägt die Stadt Neustadt an der Weinstraße den 10 %igen Trägeranteil (= max. 8.300 Euro) sowie 50 % des Trägeranteils an den Personalkosten für die zusätzlich zu schaffenden 2 Fachkräftestellen (= 4.200 Euro/jährlich).

Darüber hinaus entstehen der Stadt zusätzliche Kosten in Höhe von 37.600 €/jährlich

(33.600 € Kommunalanteil Personalkosten und 4.000 € Sachkostenzuschuss).

TOP 8

147/2012

Erhebung von Ausbaubeiträgen für die Erneuerung der Gehwege, der Straßenbeleuchtung sowie der Straßenoberflächenentwässerung an der K 5, An der Althart/Heidenburgstraße in den Ortsbezirken Haardt und Gimmeldingen

Auf Empfehlung des Hauptausschusses beschließt der Stadtrat einstimmig:

1. Es werden Vorausleistungen auf den Ausbaubeitrag in der voraussichtlichen Höhe des endgültigen Beitrags erhoben.
2. Der von den Anliegern zu tragende Teil des beitragsfähigen Aufwandes für die Erneuerung der Gehwege, der Straßenbeleuchtung sowie der Straßenoberflächenentwässerung in der Verkehrsanlage An der Althart/Heidenburgstraße wird auf jeweils 75 vom Hundert festgesetzt.
3. Bei übertiefen Grundstücken, deren rückwärtiger unbebauter Teil in den Außenbereich ragt, ist die Fläche bis zu einer Tiefe von 40 m zu berücksichtigen.

RM Christmann (FDP) hielt sich während der Beratung im Zuschauerbereich auf und hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 9

127/2012

**Flächennutzungsplan-Teiländerung (Entwurf) im Bereich "Lange Schemmel" im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf
Freigabe zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**

Auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung beschließt der Stadtrat einstimmig die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

TOP 10

128/2012

Flächennutzungsplan-Teiländerung (Entwurf) im Bereich "Kandelwiesen" im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf

- a) Entscheidung über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen**
 - b) Freigabe zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**
-

Auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung beschließt der Stadtrat einstimmig

- a) über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen laut Verwaltungsvorschlag zu entscheiden und
- b) die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

TOP 11

151/2012

Flächennutzungsplan-Teiländerung "Roßlaufstraße-Südwest" (Vorentwurf) im Stadtbezirk Nr. 25

- a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**
 - b) Freigabe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB**
-

Auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung beschließt der Stadtrat einstimmig

- a) die Aufstellung der Flächennutzungsplan-Teiländerung „Roßlaufstraße-Südwest“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und
- b) die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der Behörden (§ 4 Abs. 1 BauGB) durchzuführen.

TOP 12

154/2012

Bebauungsplan-Entwurf "Sportpark Lilienthal" im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf und im Ortsbezirk Duttweiler

- a) Ergänzung des Aufstellungsbeschlusses vom 07.06.2005 für einen geänderten räumlichen Geltungsbereich und einen sonstigen Geltungsbereich (für die Ausgleichsfläche in der Gemarkung Duttweiler)**
 - b) Entscheidung über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen**
 - c) Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**
-

Dem Stadtrat werden die Unterlagen bezüglich der Änderung der externen Ausgleichfläche vorgelegt.

Auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung beschließt der Stadtrat mit 6 Nein-Stimmen (Bündnis 90/Die Grünen, Piratenpartei) und 1 Enthaltung (RM Hauck, SPD) mehrheitlich

- a) den Aufstellungsbeschluss vom 07.06.2005 für einen geänderten räumlichen Geltungsbereich und einen sonstigen Geltungsbereich (für die Ausgleichsfläche in der Gemarkung Duttweiler) zu ergänzen,
- b) über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen laut Verwaltungsvorschlag zu entscheiden und
- c) die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

TOP 13

129/2012

Bebauungsplan-Entwurf "Kandelwiesen" im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf

- a) Entscheidung über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen**
 - b) Freigabe zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**
-

Auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung beschließt der Stadtrat einstimmig

- a) über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden eingegangenen Stellungnahmen laut Verwaltungsvorschlag zu entscheiden und
- b) die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

TOP 14

130/2012

Bebauungsplan-Entwurf "Flugplatz Abschnitt West", IV. Änderung im Ortsbezirk Lachen-Speyerdorf

- a) Entscheidung über die während der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen**
 - b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB**
-

Auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung beschließt der Stadtrat mit 6 Nein-Stimmen (Bündnis 90/Die Grünen, Piratenpartei) mehrheitlich

- a) über die während der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen laut Verwaltungsvorschlag zu entscheiden
- b) den Bebauungsplan „Flugplatz Abschnitt West“, IV. Änderung als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB.

TOP 15

134/2012

Bebauungsplan-Vorentwurf "Roßlaufstraße" im Stadtbezirk Nr. 25

Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses und Einstellung des Verfahrens

Auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung beschließt der Stadtrat einstimmig die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Roßlaufstraße“ und die Einstellung des Verfahrens.

TOP 16

136/2012

Bebauungsplan-Vorentwurf "Roßlaufstraße-Südwest" im Stadtbezirk Nr. 25

a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

b) Freigabe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB

Auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Naturschutz und des Ausschusses für Bau und Planung beschließt der Stadtrat einstimmig

a) die Aufstellung des Bebauungsplans „Roßlaufstraße-Südwest“ im Stadtbezirk Nr. 25 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB und

b) die Freigabe zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) sowie der Behörden (§ 4 Abs. 1 BauGB).

TOP 17

162/2012

Stellungnahme zur geplanten Ausweisung des Naturschutzgebiets Ehem. Allmende-Viehweiden Lachen-Speyerdorf"

Bezüglich der Stellungnahme zur geplanten Ausweisung des Naturschutzgebietes „Ehemalige Allmende-Viehweiden“ vertreten die Stadtratsfraktionen folgende Auffassungen:

RM Henigin (CDU) erklärt, die CDU-Fraktion könne der Ausweisung zum Naturschutzgebiet nur zustimmen, wenn die Flächen für die vorgesehenen Planungen nicht in das Naturschutzgebiet miteinbezogen werden. Er wies auch darauf hin, dass dadurch Erweiterungsmöglichkeiten für das THW beschnitten würden.

Zu klären sei auch, welche finanziellen Belastungen auf die Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft (WEG) zukommen würden.

Der Vorsitzende erklärt, in der nächsten Sitzung des Stadtrates werde er über die bisher ausgewiesenen Naturschutzgebiete informieren.

RM Brantl (SPD) erklärt, ihre Fraktion werde nicht über die Stellungnahme abstimmen, da dies der Verwaltungsvorlage entsprechend nicht vorgesehen sei. Der ökologische Wert der Fläche sei seit langem bekannt, die Planungen würden durch die Ausweisung nicht behindert.

RM Blarr (Bündnis 90/Die Grünen) informiert, die Fraktion Bündnis/90 Die Grünen lehne die Stellungnahme der Verwaltung in der vorgelegten Form ab. Die SGD müsse die Ausweisung des Naturschutzgebietes vorantreiben, wenn die Voraussetzungen dafür gegeben sind.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Untere Landespflegebehörde für die Stellungnahme eine Fristverlängerung beantragt habe, diese aber von der Behörde abgelehnt wurde.

RM Christmann (FDP) schlägt vor, die Stellungnahme als Vorlage der Verwaltung bei der SGD einzureichen. Den Fraktionen solle Zeit gegeben werden, sich eine abschließende Meinung zu bilden. Anschließend könne die Thematik nochmals im Stadtrat behandelt werden.

Dieser Verfahrensweise stimmt der Stadtrat einstimmig zu.

TOP 18

149/2012

Zuwendungsantrag für Friedhofsmaßnahmen

Auf Empfehlung des Hauptausschusses beauftragt der Stadtrat einstimmig die Verwaltung, für die Einführung neuer Bestattungsformen auf dem Hauptfriedhof und den Ortsteilfriedhöfen beim Land Rheinland-Pfalz Zuwendungen aus dem Investitionsstock zu beantragen und stimmt der Veranschlagung der für die Investitionen erforderlichen Haushaltsmittel und eventuellen Verpflichtungsermächtigungen im Nachtragshaushalt 2012 bzw. Haushalt 2013 zu.

TOP 19

152/2012

Genehmigung des Jahresabschlusses 2011 der Stadtwerke Neustadt an der Weinstraße GmbH

Auf Empfehlung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Neustadt an der Weinstraße GmbH stimmt der Stadtrat einstimmig zu, dass die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss 2011 genehmigt und die Bilanz der Stadtwerke Neustadt an der Weinstraße GmbH zum 31.12.2011 in Aktiva und Passiva auf je 61.780.542,15 € feststellt.

Der Stadtrat stimmt einstimmig zu, dass die Gesellschafterversammlung beschließt, die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat für das Jahr 2011 zu entlasten.

TOP 20

164/2012

**Erstellung eines Sportstättenentwicklungsplanes, Diskussion weiteres Vorgehen
Antrag von CDU und FWG v. 17.06.2012**

Der Vorsitzende informiert über den beiliegenden Antrag der Stadtratsfraktionen CDU und FWG.

RM Brantl stellt den weitergehenden Antrag auf die Anhörung von Herrn Dr. Emich zu verzichten und den Auftrag zur Erstellung des Sportentwicklungsplanes direkt zu vergeben.

Dem stimmt der Stadtrat mit 2 Nein-Stimmen (RM Kerth und Wiedemann, FWG) zu.

TOP 21

Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 21:11 Uhr

Hans Georg Löffler
Vorsitzender

Petra Koch
Protokollführerin